

Für Wanderfreudige

Spezialwanderführer

Genussvolle, abwechslungsreiche und spektakuläre Wanderungen erleben, mit den Wanderführern des ott verlags!



Bequem online bestellen:
www.ott-verlag.ch



neu

1. Auflage
200 Seiten, 14,8 x 22,5 cm,
Broschur
ISBN 978-3-7225-0164-2
CHF 38.–

30 genussvolle Wanderungen zu den schönsten Schweizer Badeplätzen

Reto Weber

Hinaus ins Blaue

30 Wanderungen zu schön gelegenen Badeplätzen in der Schweiz

Gehen wir wandern oder baden? Mit dem neuen Spezialwanderführer «Hinaus ins Blaue» ist beides möglich. Im Wanderparadies und Wasserschloss Schweiz lassen sich nämlich beide Tätigkeiten vortrefflich kombinieren. Auf 30 attraktiven Wanderungen verteilt über die ganze Schweiz werden die unterschiedlichsten kostenlos zugänglichen Badestellen aufgesucht: vom spektakulär gelegenen Bergsee über den lieblichen Mittellandsee, den historischen Badeweiher, den träge dahinfließenden Fluss bis hin zum glasklaren Wildbach. Damit genug Zeit für den Badespass bleibt, wurden Wanderungen mit einer Dauer von 1,5 bis 3 Stunden ausgesucht. Sie sind somit ideal für Kinder und Genusswanderinnen und Genusswanderer jeglichen Alters. Benutzerfreundliche Karten und Wegbeschreibungen sowie praxisorientierte Zusatzinformationen zu An- und Abreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, zur Marschzeit und zu Einkehrmöglichkeiten runden das Werk ab.

Pfäffikersee

Praktisch der ganze Pfäffikersee und seine Uferzone stehen unter Schutz und versprechen somit eine idyllische Route. Der neue Wanderführer «Hinaus ins Blaue» ist für alle, die sowohl gerne wandern als auch gerne baden. Ein Auszug aus dem neuen Band von Reto Weber.

Route:

Bahnhof Pfäffikon (ZH) – Seepromenade – Römerkastell – Strandbad Auslikon – Seegräben – Bahnhof Pfäffikon (ZH)

An- und Rückreise

Mit der Bahn nach und ab «Pfäffikon ZH» (nicht zu verwechseln mit Pfäffikon SZ!)

Charakter Wanderung

Auf dieser einfachen Tour wandern wir sowohl auf Strässchen wie auch auf gut ausgebauten kinderwagentauglichen Feldwegen.

Charakter Badeplatz

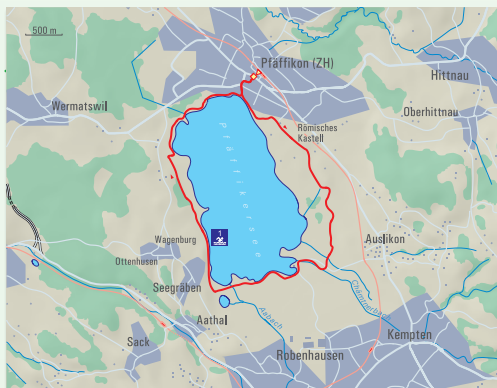
Im Naturschutzgebiet Pfäffikersee darf nur an drei Stellen gebadet werden: bei den beiden kostenpflichtigen Strandbädern in Pfäffikon und Auslikon sowie beim kostenlosen Strandbad Seegräben, wo wir verweilen werden. In Seegräben ist alles zwei Nummern kleiner und weil das Bad nicht direkt mit dem Auto zugänglich ist, bleibt in der Regel der grosse Badetrubel aus. Es gibt Umziehkabinen, Toiletten, eine Dusche, ein Sprungturm und ein Floss. Verweilen lässt sich auf den hölzernen Stufen direkt am Wasser oder auf der langen, schmalen und etwas abschüssigen Liegewiese. Hunde sind nicht erlaubt.

Wanderzeit

Knapp 2.5 Stunden

Höhendifferenz

Praktisch keine Höhenmeter



Karte

Kartenblatt «Rapperswil 226» vom Bundesamt für Landestopografie swisstopo

Höhepunkte

Beschauliche Uferpromenade in Pfäffikon; Römerkastell; gesamte Riedlandschaft im Naturschutzgebiet Pfäffikersee; Seebad Seegräben; Erlebnis-Bauernhof «Juckerhof» in Seegräben

Gastronomie

Mehrere Betriebe im Zentrum von Pfäffikon
 Seepromenade Pfäffikon: «See-Imbiss», www.catering-mobil.ch, Tel. 079 913 66 36;
 «Brüll! Bier's Garten», www.bruell-biers-garten.ch
 Danach: Restaurant «Badi Pfäffikon ZH», www.badiamsee.ch, Tel. 044 950 12 85
 Auslikon: «Strandbadkiosk», www.seekiosk.ch, Tel. 044 950 24 74
 Seegräben: Kiosk-Beizli «Wädi's Imbiss», www.waedis-imbiss.ch, Tel. 079 421 16 14;
 Restaurant beim Erlebnis-Bauernhof «Juckerhof», www.juckerfarm.ch, Tel. 044 934 34 84

Pfäffikersee: rundum schön

Praktisch der ganze Pfäffikersee und seine Uferzone stehen unter Schutz und versprechen somit eine idyllische Route. Wir werden nicht enttäuscht: Der Pfäffikersee liegt eingebettet in die liebeliche Hügellandschaft des Zürcher Oberlandes und ist Teil einer schönen Moorlandschaft. Fern von Lärm und Hektik lässt sich der gesamte See umwandern. Der Weg führt zwar selten unmittelbar dem Wasser entlang, aber Fischerstege geben immer wieder Weitsichten über den See preis. Die Wanderung kann ganzjährig gemacht werden. Die beste Badezeit ist von Juni bis September.

Wir starten unsere Tour beim Wegweiser auf der Süd- bzw. Westseite des Bahnhofs Pfäffikon. Bis zur Seepromenade marschieren wir Richtung Pfäffikersee. Wo diese Angabe fehlt, marschieren wir Richtung Römerkastell. (Am Ende der Tour werden wir wieder auf diesem Weg den Bahnhof ansteuern, wir sollten ihn uns also einprägen.) So stehen wir wenige Minuten später vor einem weiteren Wegweiser an der schmucken Seepromenade von Pfäffikon. Ab hier wandern wir vorerst immer Richtung Seegräben. Da wir den See im Uhrzeigersinn umrunden, wählen wir die Richtung, in der auch das Römerkastell ausgeschildert ist. Vorerst geniessen wir aber die Ferienstimmung, die dieser äusserst sympathische Ort versprüht. Auch die Infrastruktur ist toll: Es gibt einen Bootsverleih, Gastrobetriebe, einen grossen Kinderspielplatz und Toiletten.

Einmal losgezogen stossen wir schon bald auf den ersten Fischersteg. Während unserer Tour werden wir noch etliche davon antreffen. In der Regel bieten sie eine schöne Aussicht über den See. Zum (Sonnen-)Baden dürfen sie aber nicht benutzt werden. Ungefähr 800



Morgenstimmung am Pfäffikersee



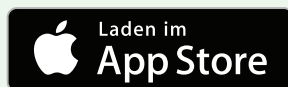
Badi Seegräben bei tiefem Wasserstand

Meter nach der Pfäffiker-Seepromenade passieren wir die Badi Pfäffikon und einen halben Kilometer später die Mauern des Römerkastells. Das Landwirtschaftsgebiet weicht in der Folge immer mehr der Moorlandschaft. Ungefähr 3 Kilometer nach dem Römerkastell stehen wir vor dem Strandbad Auslikon mit seinem Beizli «Strandbadkiosk». Es folgt der Abschnitt durchs Robenhuserriet. Beim Ausfluss der Aa aus dem See genießen wir die schöne Sicht auf Seegräben.

600 Meter danach stehen wir unterhalb des Ortes Seegräben beim Picknick-Platz und dem an schönen Wochenenden geöffneten Kiosk-Beizli «Wädi's Imbiss». Von hier aus sind es nun noch ungefähr 300 Meter bis zum Strandbad. Bei der Liegewiese oberhalb des Wanderweges macht ein Schild auf den Erlebnis-Bauernhof «Juckerhof» aufmerksam, der in wenigen Minuten erreicht werden kann.

Auf unserem Weitermarsch nach Pfäffikon können wir es nicht sein lassen und steuern immer wieder die Fischerstege an, um die Aussicht über den See auf uns wirken zu lassen.

Im nördlichen Seebereich dominiert nochmals die Moorlandschaft und verleiht der Vegetation eine wunderbar skandinavische Note. Von diesem Bereich aus werden uns auch nochmals beste Aussichten Richtung Süden geboten. Und schon stehen wir wieder an der uns bekannten Seepromenade von Pfäffikon, von der aus wir auf dem uns ebenfalls bekannten Weg den Bahnhof «Pfäffikon ZH» ansteuern.



GenussWandern-App – mit allen Wanderungen der erschienenen Bände der Reihe «GenussWandern»!

Die GenussWandern-App beinhaltet nicht nur Wanderungen aus den bisher erschienenen Büchern der Reihe «GenussWandern» inklusive aller Texte und Bilder, sondern bietet einiges mehr:

- Jede Wanderung ist mit einer interaktiven Karte ausgestattet, die Ihnen vor und während der Wanderung zeigt, wo Sie sind und wie weit es noch ist bis zum nächsten Restaurant oder der nächsten Sehenswürdigkeit.
- Weiter können Sie mit einem Klick eine detaillierte Wetterprognose für Ihr Wandergebiet einblenden
- sowie zahlreiche Wandertipps abrufen.
- Schliesslich hilft Ihnen die App, von jedem beliebigen Standort aus den bequemsten Weg mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nach Hause zu finden.

Die App eignet sich zur Auswahl und Vorbereitung einer Wanderung, ist dank der vielfältigen Zusatzfunktionen aber auch die ideale Begleiterin für unterwegs.

Beim Kauf eines Bandes der Reihe «GenussWandern» kann die entsprechende Region kostenlos freigeschaltet werden. Und mit einem Klick haben sie via In-App-Kauf Zugang zu vielen weiteren Wanderungen in der ganzen Schweiz. Eine einzelne Wanderung kostet CHF 1.85, eine komplette Region CHF 28.70.



neu

25 Genusswanderrouten durch die vielfältigen Landschaften des Tessins

Sabine Joss, Fredy Joss

GenussWandern

Region Tessin

Dieser Genusswanderführer der beliebten Serie ist ein Begleiter durch die vielfältigen Landschaften des Tessins und schliesst auch das Misox mit ein. Die Autoren Sabine und Fredy Joss haben 25 attraktive Wanderungen zusammengestellt und bieten dazu alle nötigen Informationen zur Planung sowie viel Wissenswertes zu Natur und Kultur. Die abwechslungsreichen Wanderungen zeigen die erstaunliche Vielfalt und den Charme der Südschweiz. «GenussWandern – Tessin» spricht alle an, die gerne genussvoll unterwegs sind und auch mal eine kürzere Wanderung unternehmen möchten. Die Wanderungen dauern höchstens drei Stunden und folgen markierten Wegen. Die Ausgangs- und Endpunkte sind gut mit Bahn und Bus erreichbar und bieten meistens auch eine Einkehrmöglichkeit.

1. Auflage

ca. 180 Seiten, mit Gratis-App,
15 x 22,5 cm, Broschur
ISBN 978-3-7225-0163-5
ca. CHF 39.–

Erscheint im Mai/Juni 2017



1. Auflage

168 Seiten, mit Gratis-App,
15 x 22,5 cm, Broschur
ISBN 978-3-7225-0106-2
CHF 39.–



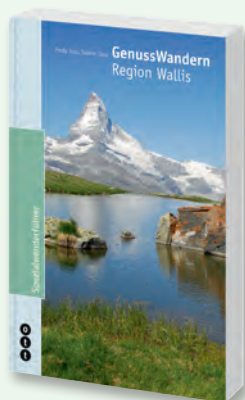
1. Auflage

192 Seiten, mit Gratis-App,
15 x 22,5 cm, Broschur
ISBN 978-3-7225-0107-9
CHF 39.–



1. Auflage

180 Seiten, mit Gratis-App,
15 x 22,5 cm, Broschur
ISBN 978-3-7225-0119-2
CHF 39.–



1. Auflage
192 Seiten, mit Gratis-App,
15 x 22,5 cm, Broschur
ISBN 978-3-7225-0124-6
CHF 39.–



1. Auflage
168 Seiten, mit Gratis-App,
15 x 22,5 cm, Broschur
ISBN 978-3-7225-0151-2
CHF 39.–



1. Auflage
192 Seiten, mit Gratis-App,
15 x 22,5 cm, Broschur
ISBN 978-3-7225-0129-1
CHF 39.–



2. Auflage
168 Seiten, mit Gratis-App,
15 x 22,5 cm, Broschur
ISBN 978-3-7225-0156-7
CHF 39.–



1. Auflage
 248 Seiten, mit Gratis-App,
 15 x 22,5 cm, Broschur
 ISBN 978-3-7225-0148-2
 CHF 39.–

neu

40 Genusswanderrouten für jeden Geschmack – von der Region um Zürich ausgehend durch die ganze Ostschweiz

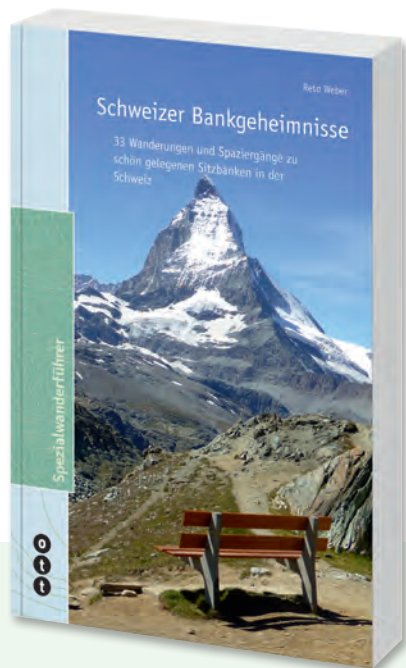
Fredy Joss, Sabine Joss

GenussWandern

Region Zürich bis Bodensee

Zwischen Zürich und Bodensee, Schaffhausen, Säntis und Glarnerland breitet sich ein Gebiet mit erstaunlichen Landschaften und kultureller Vielfalt aus. Hier gibt es Wandermöglichkeiten für jeden Geschmack: Höhenwanderungen vor alpiner Kulisse, leichte Gipfel mit lohnenden Aussichtspunkten, verträumte Moorlandschaften, enge Schluchten mit tosenden Wasserfällen und vieles mehr. Unterwegs trifft man auf Klöster und Kapellen, Schlösser und Ruinen, Alpkäsereien, Höfe und Dörfer in regionaltypischer Architektur. Auch bei diesem Führer aus der Reihe «GenussWandern» heisst es maximal drei Stunden wandern bei geringen Höhendifferenzen. Die Routen folgen immer markierten Wegen, sodass die Orientierung sehr einfach ist. Die Ausgangs- und Endpunkte sind gut mit Bahn und Bus erreichbar und bieten meistens auch eine Einkehrmöglichkeit. Die Wanderziele verteilen sich über ein weitläufiges Gebiet in neun Kantonen. Ob in flacheren Gebieten oder in den letzten Jura-Ausläufern, in Hügellandschaften oder in Gebirgen wie dem Alpstein oder den Glarner Alpen: Es gibt viel zu entdecken! Sabine und Fredy Joss haben 40 attraktive Wanderungen zusammengestellt, die von der Region um Zürich ausgehend durch die ganze Ostschweiz führen.

Entdecken Sie «geheime» Standorte von idyllisch gelegenen Bankplätzen.



Reto Weber

Schweizer Bankgeheimnisse

33 Wanderungen und Spaziergänge zu schön gelegenen Sitzbänken in der Schweiz

1. Auflage

304 Seiten, 14,8 × 22,5 cm,

Broschur

ISBN 978-3-7225-0144-4

CHF 38.–

Reto Weber nimmt die zunehmende Verwässerung des Schweizer Bankgeheimnisses zum Anlass, auf witzige Art und Weise ganz andere Schweizer Bankgeheimnisse zu lüften: Auf 33 attraktiven Wanderungen und Spaziergängen präsentiert er schön gelegene Sitzbänke. Die Routen sind über die ganze Schweiz verteilt und widerspiegeln die Vielfalt des Landes. Sie reichen von Westschweizer Reben bis zu Tessiner Palmen, von Jura-Höhen bis zum Zürcher Bankenviertel und von Mittellandseen bis zur hochalpinen Szenerie. Dabei werden neben beliebten touristischen Zielen auch eher unbekannte Landstriche erkundet. Gemütliche Genusswanderinnen und Familien kommen ebenso auf ihre Kosten wie sportliche Bergwanderer. Benutzerfreundliche Karten und Wegbe-

schreibungen sowie praxisorientierte Zusatzinformationen zu An- und Abreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, zur Marschzeit und zu Einkehrmöglichkeiten runden das Werk ab.

Reto Weber ist dipl. Tourismusfachmann HF und wohnt zusammen mit seiner Frau in Luzern. Dank seinem Teilzeitpensum als Reiseverkäufer bei der SBB findet er genug Zeit, seinen diversen Outdoor-Hobbys nachzugehen.

Bequem online bestellen:
www.ott-verlag.ch



1. Auflage
200 Seiten,
14,8 x 22,5 cm, Broschur
ISBN 978-3-7225-0126-0
CHF 38.–



1. Auflage
200 Seiten,
14,8 x 22,5 cm, Broschur
ISBN 978-3-7225-0152-9
CHF 38.–



1. Auflage
200 Seiten,
14,8 x 22,5 cm, Broschur
ISBN 978-3-7225-0102-4
CHF 38.–



Nach dem Austritt aus dem Wald etwas mehr als einen Kilometer weiter befinden sich in regelmäßigen Abständen drei Bänke. Unseren strengen Qualitätsansprüchen vermag allerdings nur die mittlere zu genügen. Sie überzeugt mit toller Aussicht auf Sainte-Croix und Richtung Süden: **Bankplatz 4.**

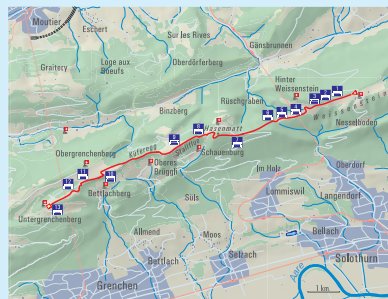


Ab hier bis zum Bahnhof wandern wir noch eine knappe Viertelstunde lang.

14 CHASSERON: ZUERST DIE AUFSTIEG, DANN DIE BÄNKE

WEISSENSTEIN – UNGERENCHENBERG

2



Route
Weissenstein – Hinter Weissenstein – Hasenmatt – Stallflue – Küferweg – Obengrenzenberg – Untergrenzenberg

An- und Rückreise
Mit dem Zug nach «Oberdorf SO» und von dort mit der S-Bahn auf den Weissenstein. Die Betriebszeiten der S-Bahn sind vorerst nur auf www.sbb.ch ersichtlich.
Zurück mit dem Bus ab «Grenchen, Untere Grenchenbrugg». Achtung: Gute ganzjährige Verbindungen gibt es nur an Samstagen, Sonn- und allgemeinen Feiertagen. Montag – Freitag ist der Fahrplan stark ausgedünnt.

Charakter
Mittelmässig anstrengende Wanderung, bei der das ganze Wegespektrum abgedeckt ist: Breite Feldwege wechseln sich mit ruppigen, schmalen Pfaden ab. Trittsicherheit und gute Schuhe sind daher notwendig.

Wanderzeit
3,5 Stunden

Höhendifferenz
475 Meter aufwärts, 450 Meter abwärts

Karte
Kartenblatt: «Delémont 223» im Massstab 1:50 000 vom Bundesamt für Landestopografie swisstopo



ott verlag

hep verlag ag

Gutenbergstrasse 31

Postfach

3001 Bern

Tel. 031 310 29 29

info@ott-verlag.ch

www.ott-verlag.ch

Bestellungen

Die in diesem Prospekt präsentieren Wanderführer sowie weitere interessante Bücher können Sie per E-Mail (info@ott-verlag.ch), telefonisch (031 310 29 29) oder online unter www.ott-verlag.ch bestellen.

Newsletter

Erfahren Sie mehr über das vielseitige Naturprogramm von ott und abonnieren Sie den Newsletter.

www.ott-verlag.ch/newsletter

**Bequem online bestellen:
www.ott-verlag.ch**